

## PRESSEINFORMATION

---

### Fünf WOLFF Krane modernisieren Osloer Stadtteil Ulven

*Oslo – November 2024.* Zeitgleich mit der Umfirmierung der **Wolffkran Norge AS** in eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der **Wolffkran Holding AG** ist **Wolffkran** in der norwegischen Hauptstadt **Oslo** in zwei Bauprojekte involviert, die nun kurz vor dem Abschluss stehen. Mit insgesamt fünf **WOLFF** Kranen des Typs **7534.16 Clear** ist die **Wolffkran Norge AS** im Auftrag des größten norwegischen Bauunternehmens **Veidekke** maßgeblich an der urbanen Modernisierung des bislang eher als Industriestandort bekannten östlichen **Osloer Stadtteils Ulven** beteiligt.

Zwei **WOLFF** Krane **7534.16 Clear** errichteten in den vergangenen rund zwei Jahren im Auftrag von **Veidekke** den Wohnkomplex „**Ulvenkroken**“, eine Wohnanlage mit 180 Apartments. Die Krane mit 16,5 Tonnen maximaler Tragkraft, 5,0 Tonnen Spitzentragfähigkeit und je 60 Metern Ausleger wurden zum Transport von schweren Fertigbauteilen, Stahl und Beton eingesetzt. Innerhalb von nur acht Tagen betonierten die Krane fünf Aufzugschächte im Gleitschalungsverfahren. Während sich die Schalung selbstkletternd nach oben bewegte, betonierte jeweils ein Kran pro Schacht rund um die Uhr – auch in der Nacht. Dank ihrer leistungsstarken 75 KW-Hubwinde und der daraus resultierenden hohen Arbeitsgeschwindigkeit von 185 Metern/Minute waren die **WOLFF** Krane die perfekte Besetzung für diesen Job.

### Nachhaltige Lösungen und kompromissloser Service

Die **WOLFF** Krane standen dabei auf Fundamentankern, die direkt in das Gebädefundament einbetoniert wurden. „Dank unseres zweigeteilten Fundamentankersystems, bei dem nur das kostengünstige Ankerteil im Boden verbleibt und das hochwertige Zapfenteil wiederverwendet werden kann, ist diese Lösung besonders nachhaltig und wirtschaftlich für den Kunden“, erläutert **Sindre Aamodt**, Servicetechniker bei der **Wolffkran Norge AS**.

Eine Herausforderung stellte die benachbarte Baustelle dar, auf der fünf Turmdrehkrane im Einsatz waren, von denen zwei in den Arbeitsbereich der **WOLFF** Krane schwenkten. Das **Wolffkran**-Team koordinierte erfolgreiche die Antikollisionssysteme der „**Wölffe**“ mit denen der **Nachbarkrane**. „Zudem mussten die Arbeitsradien der **WOLFF** Krane auf die benachbarten Bahngleise, Fußgängerwege und Straßen abgestimmt und mehrere Sperrzonen programmiert werden“, sagt **Sindre Aamodt**. Nach 22 Monaten

**WOLFFKRAN International AG**  
Božena Hloušek  
Marketing & Event Manager  
Group Marketing  
Hinterbergstr. 17  
CH-6330 Cham  
T + 41 41 766 85 75  
M + 41 78 918 94 94  
b.hloušek@wolffkran.com  
www.wolffkran.com

**WOLFFKRAN GmbH**  
Dr.-Ing. Mohamed Abouelezz  
Head of Business Development  
Rentalstraße 20  
D-74360 Ilsfeld  
T +49 7062 999 95 25  
M +49 171 2210 621  
m.abouelezz@wolffkran.de  
www.wolffkran.com

**Pressekontakt**  
Sarah Spitzl-Kirch  
Senior PR Manager  
Rumfordstr. 5  
D-80469 München  
M + 49. 173 47 40 908  
spitzl-kirch@headline-affairs.de  
www.headline-affairs.de

## PRESSEINFORMATION

beendeten die Krane erfolgreich ihren Einsatz. Der Wohnkomplex soll ab Januar 2025 bezugsfertig sein.

### Neues Hauptquartier, neue Partnerschaft

Im Rahmen der Modernisierung des Stadtteils errichten drei WOLFF 7534.16 Clear nur wenige Kilometer von Ulvenkroken entfernt aktuell noch den neuen Hauptfirmensitz von Veidekke. Das Bauprojekt, das ebenfalls kurz vor dem Abschluss steht, setzt neue Maßstäbe in Sachen Nachhaltigkeit und Energieeffizienz und veranlasste im vergangenen Jahr sogar den norwegischen Kronprinzen Haakon dazu, die Baustelle zu besuchen und auf einen der Krane zu klettern.

Für das Bauunternehmen Veidekke markieren die beiden Osloer Projekte die erste Zusammenarbeit mit der Wolffkran Norge AS. „Wolffkran hat uns während der gesamten Projektphase umfänglich unterstützt“, sagt Morten Opstad Aarseth, Projektleiter bei Veidekke. „Ob in der Planungsphase, bei der Beantragung der Genehmigungen durch die Bahnbehörden, bei der Einrichtung der Baustelle in Koordination mit der Nachbarbaustelle, der komplexen Logistik während der Montagen oder auch der anspruchsvollen Nachtschichten stand uns das Team stets mit Kompetenz und Professionalität zur Seite. Eine gelungene Premiere“, so Morten Opstad Aarseth.

Kranspezifikationen auf dieser Baustelle:

WOLFF	Kranbasis	Ausladung, m	Hakenhöhe, m	max. Traglast / Spitzentraglast, t
7534.16 Clear	Kreuzrahmen	60,0	56,3	16,5 / 5,0
7534.16 Clear	Fundamentanker	60,0	46,1	16,5 / 5,0
7534.16 Clear	Kreuzrahmen	55,0	42,8	16,5 / 5,8
7534.16 Clear	Fundamentanker	55,0	55,1	16,5 / 5,8
7534.16 Clear	Fundamentanker	55,0	64,1	16,5 / 5,8

**WOLFFKRAN International AG**  
Božena Hloušek  
Marketing & Event Manager  
Group Marketing  
Hinterbergstr. 17  
CH-6330 Cham  
T + 41 41 766 85 75  
M + 41 78 918 94 94  
b.hlousek@wolffkran.com  
www.wolffkran.com

**WOLFFKRAN GmbH**  
Dr.-Ing. Mohamed Abouelezz  
Head of Business Development  
Renntalstraße 20  
D-74360 Ilsfeld  
T +49 7062 999 95 25  
M +49 171 2210 621  
m.abouelezz@wolffkran.de  
www.wolffkran.com

**Pressekontakt**  
Sarah Spitzl-Kirch  
Senior PR Manager  
Rumfordstr. 5  
D-80469 München  
M + 49. 173 47 40 908  
spitzl-kirch@headline-affairs.de  
www.headline-affairs.de

WOLFFKRAN ist ein führender Hersteller von hochwertigen Turmdrehkränen mit einer über 170-jährigen Tradition. Mit einer eigenen Mietflotte von ca. 750 Turmdrehkränen ist WOLFFKRAN zudem einer der größten Kranvermieter weltweit. WOLFFKRAN hat seine Firmenzentrale in Zug, in der Schweiz, und verfügt über Fertigungsstandorte in Heilbronn und Luckau, Deutschland. Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit ca. 860 Mitarbeiter an seinen zwei Produktionsstandorten und an den Vertriebs- und Serviceneiederlassungen in West- und Mitteleuropa, im Nahen Osten und in den USA.

## PRESSEINFORMATION – Bilder und Bildunterschriften



Der neue Firmensitz von Veidekke in Oslo zeichnet sich durch nachhaltige Materialien und eine moderne Energieversorgung aus. Die Büros können voraussichtlich ab Januar 2025 bezogen werden.



Der Osloer Stadtteil Ulven war bislang eher als Industriestandort bekannt. Ein umfassendes Stadtentwicklungsprogramm soll ihm neues Leben einhauchen und lässt dort viele moderne Wohnungen und nachhaltige Gebäude entstehen.